Mainaschaffer Nachrichten

MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

Nr. 43 **23. Oktober 2026** **69. Jahrgang**

AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

Wichtige Rufnummern

Bauhof/Recyclinghof
Hauptstr. 200
Tel. 4479752/4479652
bhf@mainaschaff.de

Öffnungszeiten Recyclinghof

Montag, Freitag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	10:00 – 14:00 Uhr

Rufbereitschaft Wasser
(keine Hausinstallationen)
Tel. 0171/6346328

Öffnungszeiten Schredderplatz »Am Holzweg« (01.10. – 30.11.)

Mittwoch	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	10:00 – 16:00 Uhr

Maintalhalle
Jahnstr. 50
Tel. 790112
maintalhalle@
mainaschaff.de

Sportanlage Eller
Am Eller 1
Tel. 74597
eller@
mainaschaff.de

Ascapha Grund- und Mittelschule
Schillerstr. 1
Tel. 78170
Fax 781750

Jugendzentrum JUZ
Pestalozzistr. 2
Tel. 0172/2786859
juz@mainaschaff.de

Kinderzentrum KiZ
Schillerstr. 3
Tel. 4424480
KiZ@
mainaschaff.de

Öffentliche Bücherei
Schillerstr. 3
Tel. 75959
info@buecherei-
mainaschaff.de

Öffnungszeiten Bücherei

Montag	15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	18:00 – 20:00 Uhr
Samstag	14:00 – 16:00 Uhr

Kita Wunderland
Schillerstr. 5
Tel. 73386
kita-wunderland@
mainaschaff.de

Kita St. Margaretha
Gebr.-Grimm-Str. 1
Tel. 74155
leitung.stm@johannes
-gemeinschaft-mff.de

Kita St. Peter & Paul
Behringstr. 16
Tel. 73714
leitung.pup@johannes
-gemeinschaft-mff.de

Kita Riesenglück
Max-Born-Str. 25
Tel. 4426600
kita.riesenglueck.
mainaschaff@elkb.de

Kita Fuchsbau
Am Eller 1
Tel. 0176/43647592
kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Feuerwehr **112**
Rettungsleitstelle **112**
Polizei **110**

Haus-Notruf **116 117**
Wenn ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht.
In akuten Notfällen (z. B. Herzinfarkt, Schlaganfall) Ist der Rettungsdienst unter 112 zu verständigen.

Polizei Aschaffenburg **857-0**

Freiwillige Feuerwehr Mainaschaff
Robert-Koch-Str. 1
Tel. 780407

1. Kommandant: Riccardo Martino	Tel. 4446553
2. Kommandant: Benjamin Männche	Tel. 7716283
3. Kommandant: Marian Bauer	Tel. 4047074

Apotheken

Stern Apotheke
Jahnstr. 16
Tel. 73400

easy Apotheke
Am Glockenturm 1
Tel. 580110

Apotheken-Notdienst
Tel. 0800 00 22 8 33

Allgemeinärzte
Dr. Motlagh/D. Jahr
Im Weichental 17
Tel. 75388

Kinderarzt
Dr. Rauschning-Sikora
Am Glockenturm 7
Tel. 780483

Orthopäden
Timm Hofmann
Am Glockenturm 7
Tel. 7700110

Zahnärzte
Dr. Staudt-Hockmann
Hauptstr. 4
Tel. 78160

Dr. Koch/Dr. Klement
Jahnstr. 2
Tel. 74616
Tel. 75666 (Rezepte)

Radiologie
Main-Park-Center
Am Glockenturm 1
Tel. 583900

Dr. med. Köhler
Am Glockenturm 1
Tel. 454300

Dr. C. Grey
Gabelsberger Str. 19
Tel. 74151

Tierärzte Elke Ettel
Mozartstr. 5
Tel. 780306

Dr. Sakar/Dr. ter Stal
Jahnstr. 28
Tel. 79650

Frauenarzt
Frauenarztpraxis am Glockenturm
Am Glockenturm 1
Tel. 55555

Internisten
Dres. med. Kock Pistner, Brill, Klein
Am Glockenturm 7 A
Tel. 797213

Neurologie
Katrin Hirsch
Am Glockenturm 8
Tel. 9011280

Zahnärztliche Tagesklinik
Am Glockenturm 1
Tel. 581360

Gemeinde Mainaschaff

Erster Bürgermeister
Moritz Sammer 705-11
E-Mail: bgm@mainaschaff.de

Assistenz Bürgermeister
Andrea Maiberger 705-11
E-Mail: bgm@mainaschaff.de

Geschäftsleitung
Nicole Dietrich 705-24
E-Mail: gde@mainaschaff.de

IT und Telekommunikation
Stefan Danninger 705-58
E-Mail: edv@mainaschaff.de

Liegenschaftsamt
Nadja Wolleb 705-21
Barbara Hartmann 705-26
E-Mail: liegenschaften@mainaschaff.de

Ordnungsamt
Natascha Spatz 705-42
E-Mail: ordnungsamt@mainaschaff.de

Bauamt/Örtliche Verkehrsbehörde
Christoph Palmy (Leitung) 705-30
Dennis Karow 705-32
Benedikt Brehm 705-35
E-Mail: bauamt@mainaschaff.de

Kulturamt/Musikunterricht
Heike Kirchner 705-22
Nina Weipert (Musikunterricht) 705-23
E-Mail: kulturamt@mainaschaff.de

Personalamt/VHS
Andre Hentsch (Leitung) 705-40
Elisabeth Schade 705-41
Teresa Fecher 705-49
E-Mail: personalamt@mainaschaff.de

Standes- und Friedhofsamt
Natascha Spatz 705-42
E-Mail: standesamt@mainaschaff.de

Bürgerbüro/Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro/ Rentenversicherung
Karin Pasler (Leitung) 705-45
Nicole Gutzeit (Rentenversicherung) 705-48
Kathleen Dörner 705-45
E-Mail: buergerbuero@mainaschaff.de

Finanzverwaltung
Thomas Lenk (Kämmerer) 705-51
Christine Fecher 705-52
Melanie Barnscheidt 705-55
Claudia Rothaug 705-57
Sandra Rung 705-59
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Gemeindekasse
Gabriela Roth 705-53
Corina Aulbach (Kassenverwalterin) 705-56
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Rathaus Mainaschaff
Hauptstr. 10 – 12
Tel. 705-0
Fax 705-50 und 76787
E-Mail: gde@mainaschaff.de
Internet: www.mainaschaff.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
(nur telefonisch erreichbar)
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgersprechstunde
(Terminvereinbarung unter Tel. 705-11)
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Amtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Einladung zur Sitzung

Gremium: **Gemeinderat**
Sitzungstag: **27.10.2026**
Beginn: **19:00 Uhr**
Sitzungsraum: **Sitzungssaal, Rathaus**

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

01 Integriertes nachhaltiges städtebauliches Entwicklungskonzept (INSEK): Bau und Betrieb einer Seniorenwohnanlage sowie einer Tagespflege im Altort von Mainaschaff
02 Integriertes nachhaltiges städtebauliches Entwicklungskonzept (INSEK): Entwicklung Bereich Rathaus Nord: Grundsatzentscheidung über die Verlegung des öffentlichen Kanals und der öffentlichen Wasserleitung
03 Projekt Ausbau Friedrich-Ebert-Straße: Information zum Sachstand und Abnahme der Planungsleistungen
04 Rück- und Ausblick in der Jugendarbeit
05 Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Mainaschaff (Feuerwehrgebührensatzung) und Anlagen dazu: Festsetzung der Gebühren
06 Entscheidung über die Bedarfsmitteilung zur Städtebauförderung für das Jahr 2027 und die drei Folgejahre
07 Neubau Schulkindbetreuungsgebäude Kinderzentrum Mainaschaff (Hort): Aktueller Sachstand
08 Information und Forderung der Gemeinde zum Chemievorfall am 07.10.2025 bei einem Mainaschaffer Galvanisierungsbetrieb
09 Anfragen
10 Bericht des Bürgermeisters
11 Genehmigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 29.09.2026

Mit freundlichen Grüßen
gez. Moritz Sammer, Erster Bürgermeister

Sanieren und profitieren – Fördermöglichkeiten im Altort Mainaschaff

Wir beraten Sie kostenlos!

Sie möchten Ihr Haus verschönern, sanieren oder fit für die Zukunft machen?

Dann nutzen Sie die **kostenlose Beratung der Gemeinde Mainaschaff**!

Ob Fassadengestaltung, Fenster, Dach, Hof oder andere Maßnahmen: Lassen Sie frühzeitig prüfen, was sinnvoll ist, welche Gestaltungsmöglichkeiten bestehen und welche finanziellen bzw. steuerlichen Vorteile genutzt werden können.

Eine frühzeitige Beratung kann helfen, Planungen zu optimieren und Fördermöglichkeiten richtig zu nutzen.

Denn neben dem kommunalen Förderprogramm mit bis zu 30 % Zuschuss, maximal 20.000 Euro je Objekt, können unter bestimmten Voraussetzungen gleichzeitig auch steuerliche Vergünstigungen für Sanierungsmaßnahmen in Betracht kommen. Voraussetzung: Ihr Gebäude liegt im festgesetzten Sanierungsgebiet.

Sie haben eine Idee für Ihr Gebäude?

Wir helfen Ihnen bei den nächsten Schritten!

– individuelle Bau- und Gestaltungsberatung mit Infos zu Fördermöglichkeiten
– Beratung zu Steuervorteilen

Vereinbaren Sie frühzeitig einen kostenlosen Beratungstermin: hier geht`s zu den Antragsformularen:

https://www.mainaschaff.de/fileadmin/Dateien/Website/Dateien/01_Unsere-Gemeinde/Altortentwicklung/FORMULAR_250802_Antrag_auf_Bau-_und_Gestaltungsberatung.pdf

https://www.mainaschaff.de/fileadmin/Dateien/Website/Dateien/01_Unsere-Gemeinde/Altortentwicklung/Vorlage_Formloser_Antrag_auf_steuerliche_Erstberatung.pdf

Wichtig: Förderanträge und erforderliche Vereinbarungen müssen grundsätzlich vor Beginn der Baumaßnahmen erfolgen.

Ausführliche Informationen unter Gemeinde Mainaschaff – Altortentwicklung

www.mainaschaff.de/unsere-gemeinde/altortentwicklung

und in unserer Gestaltungsfibel:

https://www.mainaschaff.de/fileadmin/Dateien/Website/Dateien/01_Unsere-Gemeinde/250416GestaltungsfibelA4druck_kompr.pdf

oder gerne auch telefonisch:

Barbara Hartmann
Tel. 06021/705-26
bzw. *liegenschaften@mainaschaff.de*

(Hinweis: Text mit KI erstellt)

Antrag auf Bau- und Gestaltungsberatung:

Antrag auf steuerliche Erstberatung:

Gestaltungsfibel:

Brennholz aus dem Gemeindewald Mainaschaff

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder Holz aus dem Gemeindewald verkaufen, jedoch mit folgenden Auflagen:

- Die Abgabe erfolgt nur an Personen, die mit Hauptwohnsitz in Mainaschaff gemeldet sind.
- Als maximale Bestellmenge wird pro Haushalt 5,5 fm (8 Ster) festgelegt.
- Es besteht kein Anspruch auf die Zuteilung der bestellen Holzmenge.
- Sollten die Bestellungen die Kapazitäten übersteigen, wird das verfügbare Holz auf alle Besteller aufgeteilt!
- Ein Weiterverkauf des Brennholzes ist nicht gestattet.
- Die Holzaufarbeitung kann auch durch andere Personen, mit einem Motorsägeschein, durchgeführt werden.

In der kommenden Einschlagsperiode 2026 werden aus dem Gemeindewald Mainaschaff folgende Brennholzsorten angeboten:

Langholz, ganze Stämme schon an die Straße gerückt, zum Selbstschneiden und Spalten.

Buche/Eiche	**Preis 75,00 €/fm** (entspricht 52,50 €/ Ster)
Nadelholz	**Preis 56,00 €/fm** (entspricht 39,20 €/ Ster)

In diesen Preisen ist die MwSt. von 19 % enthalten!

Jeder Holzbesteller muss **einen Anteil** seiner Holzmenge als **Nadelholz akzeptieren**. Auch kann nicht mehr zwischen **Eichen- und Buchenholz** gewählt werden.

Um den Gesamtbedarf abschätzen zu können, werden Interessenten gebeten **bis spätestens 27. November 2026** die gewünschte Brennholzmenge schriftlich im Rathaus Mainaschaff, Hauptstr. 10-12, Zimmer 2OG 07 (bei Rückfragen Tel. 06021/705-59) zu bestellen.

Ein Bestellvordruck steht auf der Homepage der Gemeinde Mainaschaff *www.mainaschaff.de* zur Verfügung oder kann im Bürgerbüro bzw. der Kämmerei abgeholt werden. Das ausgefüllte und unterschriebene Bestellformular können Sie gerne bei uns abgeben oder uns per E-Mail (kaemmerei@mainaschaff.de) zukommen lassen.

Wir weisen darauf hin, dass die Holzwerber nur noch mit der erforderlichen Schutzausrüstung arbeiten dürfen und über einen **Motorsägeschein** verfügen müssen. **Weiterhin ist die Verwendung von Sonderkraftstoffen und biologisch schnell abbaubaren Kettenhaftölen zwingend vorgeschrieben.**

Gemeinde Mainaschaff

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Eine-Welt-Waren-Verkauf Mainaschaff

Fair Handeln – Vielfalt erleben

Die Vielfalt der Menschen

Hinter jedem fair gehandelten Produkt stehen Menschen mit ihren Geschichten, Erfahrungen und Herausforderungen. Besonders Kleinbäuer*innen spielen eine zentrale Rolle in der globalen Ernährungssicherung. Fairer Handel fördert ihre Entwicklung, unterstützt innovative Ansätze und stärkt den Dialog.

Die Vielfalt der Produkte

Eine große Vielfalt fair gehandelter Waren gibt es schon.

Mit nachhaltigen Anbaumethoden und Lieferketten leistet der Faire Handel einen wichtigen Beitrag zu den globalen Zielen der UN.

Die Vielfalt des Engagements

Hier in Mainaschaff engagieren wir uns schon mit Verkaufsaktionen seit vielen Jahren für den fairen Handel.

Der nächste Verkauf ist am 25.10.2026 ab 10.45 Uhr im Raum 10 des Pfarrheimes.
Wir nehmen Vorbestellungen für Adventskalender und Nikoläuse an.

Vorankündigung:
Auch in diesem Jahr finden Sie uns auf dem Oscheffer Adventsmarkt!

Die Umwelt-Ecke

ABFUHR- u. ENTLEERUNGSTERMINE:

Restmüll:
27.10.2026
10.11.2026

Biomüll:
03.11.2026
17.11.2026

Gelber Sack:
29.10.2026
26.11:.2026

Papiertonnen:
13.11.2026
11.12.2026

Am 21.11.2026 findet von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr die Schadstoffsammlung am Mainaschaffer Bauhof statt!

Wir bitten Sie, die Gefäße, Gelben Säcke und Abfälle am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen

Alle Termine für 2026 sowie interessante Tipps zur Entsorgung der vielfältigen Abfallstoffe aus dem Haushalt können auch auf der Homepage unter
www.werner-entsorgt.de oder unter **www.mainaschaff.de** (Menü: Aktuelle Termine / Abfall- u. Müllkalender) nachgelesen werden.

DOSIEREN SIE IHR WASCHMITTEL RICHTIG – DIE UMWELT WIRD ES IHNEN DANKEN!

Wasserhärtegrad in Mainaschaff: 12,8°dH = Härtebereich mittel

Für weitere Details, Messwerte und Grenzwerte folgen Sie bitte diesem LINK.
https://www.mainaschaff.de/datei/de/gemeinde/-/459/extLink

Sonstiges

Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2026/2027

Exkursion:
„Interdisziplinäre Frühförderstelle“

Am **Mittwoch, 11. November 2026, findet von 18:30 bis 20:00 Uhr bei der Interdisziplinären Frühförderstelle, Liebigstr. 2, Aschaffenburg** für alle ehrenamtlich Tätigen, die sich im Rahmen eines sozialen Ehrenamts engagieren, sowie weitere Interessierte, eine Exkursion statt.

Sie erhalten einen Einblick in die Arbeitsweise der Frühförderung, lernen die verschiedenen Zugangswege für Familien kennen und erfahren, welche Inhalte und Unterstützungsangebote wir Kindern und ihren Familien bieten. Darüber hinaus haben Sie die Gelegenheit, unsere Räumlichkeiten bei einer kleinen Besichtigung kennenzulernen.

Der Informationsabend richtet sich an ehrenamtlich engagierte Menschen, die ihr Wissen erweitern und die Frühförderung als wichtigen Baustein der Unterstützung von Familien kennenlernen möchten.

Eine Anmeldung ist bis zum 04.11.2026 per E-Mail unter *veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de* erforderlich.

Die Exkursion findet im Rahmen der Fortbildungsreihe für das Soziale Ehrenamt statt. Weitere Veranstaltungstermine sind im Fortbildungskalender 2026/2027 veröffentlicht.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kunkel oder Frau Pfister, Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Tel.: 0 60 21 / 394 – 5118, E-Mail: *Buergerengagement@Lra-ab.bayern.de*, bzw. Herr Oberle, Fachdienst Gemeindecaritas, Tel.: 0 60 21 / 392 – 230, E-Mail: *b.oberle@caritas-aschaffenburg.de* gerne zur Verfügung.

Projekt SPRACHVERMITTELNDE

Wir suchen Sie als ehrenamtliche Übersetzer!

- Sie sprechen Deutsch und eine Zweitsprache?
- Sie haben Zeit, sich ehrenamtlich zu engagieren?
- Sie möchten andere Menschen in Gesprächen z.B. mit Behörden, Beratungsstellen und Schulen unterstützen?

Dann melden Sie sich gerne bei uns für die Mitarbeit in unserem Sprachvermittler-Pool!

Benötigt werden alle Sprachen; aktuell insbesondere somali und französich.

Als Sprachvermittelnde werden Sie im Rahmen einer Schulung auf Ihre Tätigkeit vorbereitet, professionell begleitet und erhalten für ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

Das Team der Fachstelle Integration informiert Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über die ehrenamtliche Tätigkeit und die Inhalte der Schulung.

Die nächste Schulung für Sprachvermittelnde beginnt im Januar 2027.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich gerne bis zum **30.11.2026** bei den Integrationslotsen im Landratsamt Aschaffenburg:

Frau Daniela D`Cruz und Herr Robert Walz, Tel.: 06021/394-6418 oder per E-Mail unter *sprachvermittler@Lra-ab.bayern.de*

Neue Abfall-App für den Landkreis Aschaffenburg

Die „MyMüll“-App wird abgelöst

Für die Abfallentsorgung im Landkreis Aschaffenburg steht ab sofort eine neue App zur Verfügung: die **„Abfall App Landkreis Aschaffenburg“.**

Die neue App kann ab sofort kostenlos im Apple App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden. Sie bietet zahlreiche praktische Funktionen und sorgt für eine noch übersichtlichere und schnellere Organisation rund um die Abfallentsorgung.

Das bietet die neue App

- Alle Abfuhrtermine übersichtlich auf der Startseite
- Mängelmelder mit Foto- u. Standortfunktion
- Meldung illegaler Müllablagerungen direkt über die App – ebenfalls mit Foto- und Standortfunktion
- Feedback-Formular für Ihre Anregungen und Rückmeldungen
- Entsorgungseinrichtungen im Kartenformat inklusive Navigationsfunktion und Öffnungszeiten
- Favorisieren von Entsorgungseinrichtungen und Anzeige direkt auf der Startseite
- Beauftragung der Wertstoff- und Sperrmüllabfuhr direkt über die App
- Reklamation einer nicht geleerten oder defekten Tonne bequem über die App

Übergangszeit für die bisherige App

Die bisherige **„MyMüll“-App** bleibt noch bis einschließlich **31. Dezember 2026** in Betrieb. Wir empfehlen jedoch, schon jetzt auf die neue **„Abfall App Landkreis Aschaffenburg“** umzusteigen und von den erweiterten Funktionen zu profitieren.

Jetzt umsteigen!

Laden Sie die **„Abfall App Landkreis Aschaffenburg“** ab sofort im App Store oder Google Play Store herunter und behalten Sie Ihre Abfalltermine sowie alle wichtigen Informationen rund um die Entsorgung jederzeit im Blick.

Google Play Store: *https://play.google.com/store/apps/details?id=com.webapp.lraab*

Apple App Store: *https://apps.apple.com/de/app/lk-aschaffenburg-abfall-app/id6761768112*

Kreisjugendring Aschaffenburg

TAGESORDNUNG

Herbstvollversammlung 2026 des Kreisjugendrings Aschaffenburg am Dienstag, 27. Oktober 2026,

Tagungsort:
Landratsamt Aschaffenburg,
großer Sitzungssaal,
Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg

Ab 17.30 Uhr:
„Check-In“ (Eintragen Anwesenheitsliste, Stimmkarten), Imbiss

1. Begrüßung und Grußworte
2. Bericht über Feststellungsbeschlüsse des Vorstandes und ihre Auswirkung auf die Delegiertenstimmen
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Beschlussfassung über die Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung vom 11.05.2026
6. Vorstellung Jugendkreistag (Sonja Röhm)
7. Informationen aus dem Kreisjugendring
8. Vorstellung und Beschluss Jahresplanung 2027
9. Vorstellung und Beschluss Haushaltsplan 2027
10. Anträge an die Vollversammlung
11. Nachwahlen (Stellvertretender Vorsitz)
12. Ausblick und Termine
13. Info 72-Stunden-Aktion (BDKJ)
14. Verschiedenes

TalentCampus VHS: „Stegasi – Die Schule der magischen Kinder“ in Schöllkrippen

Vom 31. August bis 4. September 2026 verwandelte sich die Grundschule in Schöllkrippen in eine zauberhafte Bühne: Im Rahmen des TalentCampus der Volkshochschule (VHS) in Kooperation mit dem Verband kommunaler Musikunterricht entstand das Musical „Stegasi – Die Schule der magischen Kinder“ – ein Harry-Potter-inspiriertes Projekt, das komplett von und mit den Kindern erarbeitet wurde.

14 Kinder und Jugendliche tauchten fünf Tage lang in eine Welt aus Tanz, Gesang und Schauspiel ein. Unter der Leitung der Dozentinnen Claudia Fuchs und Katarina Gerber entwickelten die Teilnehmenden nicht nur die musikalischen und darstellerischen Elemente, sondern bastelten auch Kulissen und Kostüme selbst. Die Rollen wurden individuell auf die Stärken und Persönlichkeiten der Kinder abgestimmt – so konnte jede und jeder genau dort glänzen, wo die eigenen Talente lagen.

Das Projekt folgte dem Ansatz des bundesweiten Ferienbildungsprogramms talentCAMPus: niedrigschwellig, kostenfrei und stark partizipativ ausgerichtet. Im Mittelpunkt stand nicht nur das Ergebnis, sondern der gemeinsame kreative Prozess – vom ersten Ideenwurf bis zur fertigen Inszenierung.

Den krönenden Abschluss bildete die öffentliche Vorführung am Freitag, 4. September 2026, um 14 Uhr in der Grundschule Schöllkrippen. Mit großem Applaus bedankten sich die Familien bei den jungen Künstlerinnen und Künstlern für eine magische Stunde voller Musik, Bewegung und Fantasie.

Für viele Teilnehmende war das TalentCampus-Projekt mehr als nur Ferienprogramm: Es war eine Erfahrung von Selbstwirksamkeit, Teamgeist und künstlerischem Wachstum – und vielleicht der erste Schritt auf einer größeren Bühne.

Hospizgruppe Aschaffenburg e.V.

Veranstaltungsübersicht Oktober 2026

- Der **letzte Hilfe Kurs** findet am Samstag, den 24.10.2026, zwischen 10.00 - 16.00 Uhr statt.
- Das **Trauerwandern** findet am Sonntag, den 25.10.2026, um 11.00 Uhr statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Die Hospizgruppe zieht um, Achtung, geänderte Erreichbarkeit

Nach mehrjähriger Projektentwicklung und zahlreichen Höhen und Tiefen ist das Hospiz- und Palliativzentrum im Herbert-Neumeyer-Haus fertiggestellt.
Am **„Tag der offenen Tür“** Samstag, den 12.12.2026, ab 13.00 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, das Gebäude und die Menschen darin kennenzulernen.
Die Hospizgruppe Aschaffenburg e.V. wird die erste Einheit sein, die das Gebäude beziehen wird: in der Kalenderwoche 44, von Montag, den 26.10., bis Freitag, den 30.10.2026, werden die neuen Räumlichkeiten im Erdgeschoss bezogen.
Durch den Umzug und der damit verbundenen technischen Umstellung wie Telefon und Internet besteht vermutlich eine eingeschränkte Erreichbarkeit.
Die Hospizgruppe ist über folgende Nummer gesichert erreichbar: Mobil 0170 - 123 33 56

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.
Hanauer Str. 21 a
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 98 00 55
E-Mail:
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de
Homepage:
www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:
IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05
Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg
IBAN-Nr.: DE53 5019 0000 0001 4199 35
Frankfurter Volksbank Rhein/Main

- Das Leben in Würde vollenden -

Unterstützung für Mittelstand und Existenzgründer - Sprechstunden im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg

Ehemalige Unternehmer und Führungskräfte beraten Gründer und Betriebe, die Unterstützung suchen. **Nächster Termin (bitte nur nach telefonischer Anmeldung): Freitag, 30. Oktober 2026, nachmittags, im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg, Pfaffengasse 7.** Sie erreichen uns unter Tel.: 06021-9009288 und *www.Aktivsenioren.de/kontakt*
Die Ehrenamtlichen der AktivSenioren Bayern e.V. beraten bei allen unternehmerischen Fragen von Existenzgründung über Betrieb bis zur Unternehmensnachfolge. Das Angebot am bayerischen Untermain richtet sich an Gründer und Betriebe aus der Stadt und dem Landkreis Aschaffenburg sowie dem Landkreis Miltenberg. Die Sprechstunden sind kostenlos und finden jeweils einmal im Monat im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg statt. Auch eine über die Sprechstunde hinausgehende Beratung ist honorarfrei; es werden nur Verwaltungs- und Fahrtkosten berechnet.
Weitere Sprechstunden finden statt in Miltenberg und im Rahmen der Unternehmersprechtage in der ZENTEC GmbH in Niedernberg. Termine und Anmeldung unter
www.aktivsenioren.de/sprechtage-v26-4

AktivSenioren Bayern e.V.

Als ehemalige Führungskräfte aus Wirtschaft, Industrie, Verwaltung und Handel bieten wir mit unseren langjährigen und äußerst vielseitigen Erfahrungen Hilfestellung bzw. projektbegleitendes Coaching bei allen Managementaufgaben, von Planung, Finanzierung und Rechnungswesen über Organisation, Produktion und Personalwesen bis hin zu Marketing und Vertrieb, und von der Unternehmensgründung bis zur Unternehmensnachfolge oder -übergabe.

Bayernweit hat unser Verein rund 500 gut vernetzte Mitglieder und damit ein enormes Erfahrungspotential, das wir gern – und ehrenamtlich – weitergeben.

Weitere Informationen unter
www.Aktivsenioren.de

Beratungstag für ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte sowie Vorsorgevollmacht

Der Betreuungsverein vom SkF e.V. Aschaffenburg bietet am **Montag, 09.11.2026, von 10:00 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Alzenau** einen Beratungstag für Personen an, die eine ehrenamtliche rechtliche Betreuung führen oder eine Vorsorgevollmacht ausführen.

Auch beantworten wir Fragen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung oder Betreuungsverfügung.

Es können individuelle Fragen geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Bitte melden Sie sich vorab an.

Es besteht neben einem Termin in Aschaffenburg oder nach Rücksprache in Alzenau oder Miltenberg auch die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.

Anmeldung:
Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg
Erbsengasse 9, Aschaffenburg
Tel. 06021/27806 oder
betreuung@skf-aschaffenburg.de

Martinusforum

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 392100

E-Mail: *info@martinusforum.de*
www.martinushaus.de/
www.martinusforum.de

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Die alten Obstsorten –
von Ananasrenette bis Zitronenbirne
Lesung mit Obstverkostung
Samstag, 07.11.2026, 11.00 bis 12.30
Uhr im Tagungszentrum Schmerlenbach

Staunen Sie über die Vielfalt der alten Obstsorten. Die Autorin Sofia Blind hat in ihrem Buch „Die alten Obstsorten“ (2020, DuMont-Verlag) unterschiedlichste Obstsorten porträtiert. Sie beschreibt über 150 kulinarisch wie ökologisch wertvolle Sorten, darunter Klassiker wie Gravensteiner oder Schattenmorelle, Raritäten wie die Winterapothekerbirne und außergewöhnliche Arten wie Maulbeere, Quitte oder Feige.
Die Obstwiesenretter Kahlgrund-Spessart werden einige Raritäten mitbringen, die Sie vor Ort probieren können.
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Garten“.
Anmeldung erforderlich!
Referentin: Sofia Blind

Come in and groove out
Erwachsenen-Kurs:
Cajón bauen und spielen
Samstag 14.11.2026, 9.30 bis 17.00
Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

„Kachon“ gesprochen, übersetzt „Holzkiste“ - das Perkussionsinstrument wurde vor Jahrhunderten als Kistentrommel in Peru entwickelt. Gekonnt gespielt ersetzt sie heute ein komplettes Schlagzeug. Dafür muss sie handwerklich gut und mit den richtigen Hölzern gebaut sein, aber auch auf eine ganz bestimmte Weise gespielt werden. Im ersten Teil des Workshops bauen Sie eine eigene Cajón; am Nachmittag lernen Sie, das Instrument richtig zu bedienen und erste Rhythmen zu spielen.
Anmeldung erforderlich!
Referent: Christian Schmitt

Hab ich jetzt zu viel gesagt?
Workshop: Konflikte erkennen & verstehen
Montag 16.11.2026, 18.00 bis 21.00
Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

In Konflikten können Worte zum Pulverfass werden. Ausgesprochenes und Unausgesprochenes, Gehörtes und Überhörtes erhitzt die Gemüter. Bei der Lösung von Konflikten spielt Kommunikation deshalb die Schlüsselrolle: Wie kann ich sicherstellen, dass ich die Anliegen meines Gegenübers richtig erfasse? Wie erreiche ich, dass meine Wünsche und Bedürfnisse ein stärkeres Gewicht finden? Wie spreche ich gewinnend und einfühlsam zugleich?
Mit praktischen Übungen zu herausfordernden Gesprächssituationen trainieren wir das eigene Kommunikationsgeschick. Ein Workshop, der Wege aufzeigt, um in Konflikten „zwischen Goldwaage und Pulverfass“ sicher zu bestehen.
Anmeldung erforderlich!
Referenten: Kerstin Trippel,
Norbert Becker

Letzte Hilfe
Basiswissen für eine Begleitung
auf dem letzten Weg
Mittwoch 18.11.2026, 17.00 bis 21.00
Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

Wenn ein geliebter Mensch im Sterben liegt, ist es sehr wichtig, dass ein nahe stehender Mensch da ist. Oft zeigt sich jedoch eine große Unsicherheit, viel altes Wissen und Handlungskompetenz in diesem Themenfeld ist verloren gegangen.
In dem Kurs erfahren Sie, was für die Zeit des Sterbens und der Trauer wichtig ist, wo Sie Hilfe und Unterstützung erhalten und was Sie persönlich tun können.
Die Veranstaltung ist kostenfrei, wir freuen uns jedoch über eine Spende für die Hospizarbeit
Anmeldung erforderlich!
Referent*innen : Mitarbeiter*innen des Malteser Hilfsdienstes e.V.

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

ONLINE-Kurse im November 2026 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!

Kostenfreie Veranstaltungen!

KINDERERNÄHRUNG

➳ **Das beste Essen für Kleinkinder**
Dienstag, 10.11.2026 | 9:30 – 11:00 Uhr
Referentin: Iris Schubert, Ärztin, Weiterbildung in der Ernährungsmedizin

➳ **Von der Milch zum Brei**
Donnerstag, 12.11.2026 | 9:30 – 11:00 Uhr
Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

➳ **Vom Brei zum Familientisch**
Freitag, 13.11.2026 | 9:00 – 10.30 Uhr
Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

PRÄSENZ-Kurse im November 2026 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!

KINDERBEWEGUNG

Spiel & Spaß in der Natur – Bei jedem Wetter

Mittwoch, 25.11.2026 | 15:30 – 17:00 Uhr
Referentin: André Block, Ergotherapeut
Ort: 63776 Mömbris-Schimborn
Treffpunkt: Zeltplatz, Kahlgrundstraße (St2307), Abzweigung Richtung Kapelle Maria im Aufgang

Osteoporose vorbeugen: LKK bezuschusst Präventionskurse

Regelmäßige Bewegung stärkt die Knochen und kann Osteoporose vorbeugen. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) unterstützt ihre Versicherten dabei mit Zuschüssen zu qualitätsgeprüften Präventionskursen. Anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20.10.2026 macht sie auf die Bedeutung eines knochengesunden Lebensstils aufmerksam.

Bewegung ist ein wichtiger Baustein, um die Knochengesundheit zu erhalten. Deshalb fördert die LKK Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifiziert wurden. Die Kurse werden von qualifizierten Fachleuten geleitet und sind in der Datenbank der ZPP gelistet. Versicherte finden passende Angebote unter *www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden*

Die LKK erstattet mindestens 80 Prozent der Kosten für bis zu zwei förderfähige Kurse pro Kalenderjahr. Neben Bewegungskursen gibt es auch Angebote zu den Themen Ernährung, Stressreduktion und Suchtprävention.

Osteoporose frühzeitig entgegenwirken

Osteoporose, auch Knochenschwund genannt, ist eine Erkrankung des Knochenstoffwechsels, bei der die Knochenmasse abnimmt und das Risiko für Knochenbrüche steigt. Sie zählt zu den häufigsten Knochenerkrankungen im höheren Lebensalter. In Deutschland sind rund sechs Millionen Menschen über 50 Jahre betroffen. Frauen erkranken häufiger als Männer. Regelmäßige Bewegung und gezielte Kräftigungsübungen tragen dazu bei, die Knochen zu stärken. Spezielle Osteoporose-Gymnastik kann dabei helfen, die Muskulatur zu kräftigen und die Beweglichkeit zu erhalten. Auch eine ausreichende Versorgung mit Kalzium und Vitamin D ist wichtig für gesunde Knochen. Vitamin D unterstützt die Aufnahme von Kalzium im Darm und dessen Einlagerung in die Knochen.

Wird Osteoporose diagnostiziert, kann eine frühzeitige Behandlung helfen, das Fortschreiten der Erkrankung zu bremsen und das Risiko für Knochenbrüche zu senken. Je nach individueller Situation kommen Medikamente und Bewegungstherapie zum Einsatz.

Der Welt-Osteoporose-Tag soll das Bewusstsein für die Knochengesundheit stärken und über Möglichkeiten der Vorbeugung und Behandlung informieren. Weitere Informationen zur Erkrankung und zu Behandlungsmöglichkeiten bietet *www.osteoporose-deutschland.de*
SVLFG

Laubsauger und Laubbläser schaden Mensch und Natur

Die Kreisgruppe Aschaffenburg des BUND Naturschutz in Bayern appelliert zum Beginn der herbstlichen Laubsaison, auf Laubbläser und Laubsauger möglichst zu verzichten.

„Laubbläser machen viel Lärm und wirbeln Staub, Pollen, Pilzsporen und Mikroorganismen auf. Vor allem aber können sie Insekten, Spinnen und andere Kleintiere aus ihren Rückzugsorten entfernen oder verletzen. Wer stattdessen zu Besen und Harke greift, schützt Mensch und Natur“, erklärt Dr. Ruth Radl der BN-Kreisgruppe Aschaffenburg.

Besonders problematisch sind Laubsauger, die Insekten, Spinnen, Asseln, Regenwürmer und andere bodenlebende Tiere aufnehmen und diese je nach Gerätetyp sogar häckseln.

„Laub ist kein Abfall, sondern ein wichtiger Teil des natürlichen Kreislaufs“, betont Dr. Ruth Radl.

„Unter Bäumen und Sträuchern oder auf Bee-

ten sollte es deshalb möglichst liegen bleiben. Die Laubschicht bietet vielen Tieren Nahrung und Schutz, bewahrt den Boden vor Austrocknung und Temperaturschwankungen und führt ihm bei der Zersetzung wieder Nährstoffe zu.

Laubhaufen in einer ruhigen Gartenecke sind zudem wertvolle Winterquartiere für Kleintiere oder Igel.“

Wo Laub aus Sicherheitsgründen entfernt werden muss, etwa auf Wegen, Treppen oder Terrassen, empfiehlt der BN, Besen, Rechen oder Harke zu benutzen.

Auch die Lärmbelästigung von Laubbläser und Laubsauger ist ein großes Problem. Die Geräte erreichen Schallpegel von etwa 90 bis 120 Dezibel, dies ist mit einem Presslufthammer zu vergleichen. Grundsätzlich dürfen Laubbläser daher nur werktags von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr eingesetzt werden.

Messungen haben zudem gezeigt, dass der Einsatz von Laubbläsern auf trockenen, befestigten Flächen eine etwa sechs- bis zehnmal höhere kurzfristige Feinstaubbelastungen bedeutet, als beim Kehren mit einem Besen.

Infos:
https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/naturgarten/laubsauger-undlaubblaeser

Postfiliale „Am Glockenturm“

neben der Eisdiele

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	9:00 bis 15:00 Uhr